



Da bin ich mir sicher.



Ein Einkaufswagen voll Nächstenliebe: HOFER spendet gemeinsam mit seinen Kunden für Tafeln und Sozialmärkte

HOFER startet im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ gemeinsam mit seinen Kunden eine Spendenaktion: Von 26. November bis 1. Dezember werden in allen HOFER-Filialen österreichweit Lebensmittel für regionale Tafeln und Sozialmärkte gesammelt. Zusätzlich spendet der Diskonter Lebensmittel im Wert von 25.000 Euro.

(Sattledt, 22. November 2018; HOFER) In jedem österreichischen Haushalt landen jährlich Lebensmittel im Wert von durchschnittlich 300 Euro im Müll. Gleichzeitig gibt es in Österreich viele Menschen, die armutsgefährdet sind oder mit sehr wenig auskommen müssen. HOFER kooperiert daher bereits seit 2014 im Rahmen der „Projekt 2020“-Initiative „Mir schmeckt's restlos“ mit zahlreichen Tafeln und Sozialeinrichtungen in ganz Österreich und seit 2017 spenden 100 Prozent aller HOFER-Filialen Obst und Gemüse sowie Brot und Gebäck an karitative Einrichtungen sowie an landwirtschaftliche Betriebe und Energieerzeuger.

„Gemeinsam sammeln“: Aktiv werden für Menschen in Not

Nun ruft der Lebensmittelhändler seine Kunden zu einer gemeinsamen Spendenaktion auf: In der Woche von 26. November bis 1. Dezember werden in allen HOFER-Filialen österreichweit Lebensmittel für bedürftige Menschen gesammelt. Das Prinzip ist denkbar einfach: Interessierte Kunden werden bei der Artikelauswahl mit einer Einkaufsliste unterstützt, kaufen diese Produkte in der Filiale zusätzlich ein und legen sie im Kassensbereich in einen Einkaufswagen, der für die Spendenaktion bereitsteht. Das Besondere an der Aktionswoche ist, dass auf diese Weise Produkte gespendet werden, die ansonsten nicht abgegeben werden. Denn regelmäßig gespendet werden vor allem leicht verderbliche Waren, die nicht mehr verkauft werden können, qualitativ aber noch einwandfrei sind. Im Rahmen von „Gemeinsam sammeln“ dagegen werden haltbare und ungekühlte Waren wie beispielsweise Nudeln, Reis, Öl und Konserven gesammelt. Die Einkaufswagen voller Lebensmittel werden anschließend an regionale Sozialorganisationen wie Caritas Le+O, die soogut-Märkte, Tischlein Deck Dich Vorarlberg, SOMA Österreich & Partner sowie die Team Österreich Tafel vom Österreichischen Roten Kreuz gespendet. *„Wir pflegen bereits seit Jahren eine enge Kooperation mit HOFER. Die Aktionswoche ‚Gemeinsam sammeln‘ stärkt unsere Zusammenarbeit noch weiter. Durch die Mithilfe der Kunden und die großzügige Spende erhalten bedürftige Menschen Lebensmittel, die eine besondere Bereicherung für unsere Sozialmärkte sind“*, sagt Werner Kerschbaum, Generalsekretär des Roten Kreuzes.

HOFER spendet Lebensmittel im Wert von 25.000 Euro

500 HOFER-Filialen - das bedeutet mindestens 500 volle Einkaufswagen, die für bedürftige Menschen eine warme Mahlzeit bedeuten können. In jeder Filiale steht ein Einkaufswagen beim Packtisch bereit. Sobald ein Einkaufswagen voll ist, wird der nächste bereitgestellt. Auf diese Weise können pro Filiale gleich mehrere volle Einkaufswagen erreicht werden. HOFER bietet nicht nur seinen Kunden die Möglichkeit unkompliziert Gutes zu tun, sondern nimmt auch als Unternehmen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr. Pro Filiale spendet der Diskonter einen befüllten Einkaufswagen im Wert von 50 Euro. Bei einer Anzahl von 500 Filialen macht das eine Spendensumme von 25.000 Euro. HOFER setzt somit gemeinsam mit seinen Kunden ein deutliches Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung und übernimmt Verantwortung für Mitmenschen, die weniger haben.



Da bin ich mir sicher.



Mir schmeckt's restlos

Im Rahmen der Initiative „Mir schmeckt's restlos“ achtet HOFER nicht nur darauf, dass unverkäufliche Lebensmittel rechtzeitig an karitative Einrichtungen abgegeben werden, sondern setzt bereits in den Filialen wichtige Maßnahmen. Beispielsweise durch eine rechtzeitige Preissenkung bei Produkten bis zum Tag des Haltbarkeitsdatums, aber auch durch bedarfsgerechtes Backen mittels BACKBOX. So werden am späteren Nachmittag nur noch einzelne Bleche befüllt, um den Kunden bis zum Ladenschluss frisches Brot und Gebäck anbieten zu können und gleichzeitig darauf zu achten, dass nur Kleinstmengen übrig bleiben. Als weitere Maßnahme in diesem Bereich wird Brot vom Vortag preisreduziert angeboten. Außerdem verzichtet der Diskonter bewusst auf Multipack-Aktionen und bietet im Bereich Obst und Gemüse auch Produkte mit optischen Besonderheiten unter dem Namen „Krumme Dinger“ an. Darüber hinaus engagiert sich HOFER gemeinsam mit dem Verband der Österreichischen Tafeln in einer Aktionsplattform zum sorgsamem Umgang mit Lebensmitteln im Handel.

Über Projekt 2020

Unter „Projekt 2020“ bündelt HOFER seit 2013 sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Leuchtturmprojekte, die sich durch aktive Kunden- und Mitarbeiterbindung auszeichnen. Inhaltlich konzentrieren sich die Projekte auf die fünf Schwerpunkte Gesundheit, Klimaschutz, Ressourcen, Vertrauen und Miteinander. Großer Teilerfolg: Seit Jänner 2016 arbeitet HOFER zu 100 % CO₂-neutral und wurde dafür beim weltweit bedeutendsten Umweltpreis, dem Energy Globe World Award, mit dem 1. Platz in der Kategorie „Luft“ ausgezeichnet. Die Initiative „Projekt 2020“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Energie-, Gesundheits-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter projekt2020.at.

Rückfragehinweis

Cathleen Völkel & Johanna Tautschnig – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-214 und -228

E-Mail: cathleen.voelkel@rosam-gruenberger.at; johanna.tautschnig@rosam-gruenberger.at

Bildbeschriftung

Von 26. November bis 1. Dezember sammeln HOFER-Kunden Lebensmittel für regionale Tafeln und Sozialmärkte.

Fotocredit

HOFER; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.